Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Detlev Schulz-Hendel und Imke Byl (GRÜNE)

Kostenloser ÖPNV: Will die Landesregierung kostenlosen ÖPNV erproben?

Anfrage der Abgeordneten Detlev Schulz-Hendel und Imke Byl (GRÜNE) an die Landesregierung, eingegangen am 14.02.2018

Aufgrund drohender Klagen der EU-Kommission im März 2018 vor dem Europäischen Gerichtshof (EuGH) plant die Bundesregierung, kostenlosen ÖPNV in fünf Städten zu testen. Das schrieben laut dpa und dem Magazin *Politico* vor wenigen Tagen Umweltministerin Barbara Hendricks (SPD), Verkehrsminister Christian Schmidt (CSU) und Kanzleramtschef Peter Altmaier (CDU) an EU-Umweltkommissar Karmenu Vella. Die fünf "Modellstädte" sollen laut Presseberichten Bonn, Essen, Herrenberg (Baden-Württemberg), Reutlingen und Mannheim sein.

- 1. Sind auch in Niedersachsen durch die Landesregierung Modellstädte für die Erprobung von kostenlosem ÖPNV geplant? Wenn ja, welche und ab wann?
- 2. Wenn ja, durch welche Maßnahmen sollen die prognostizierten, sich stark erhöhenden Fahrgastzahlen im ÖPNV nicht zu einer Überforderung der ÖPNV-Unternehmen, ihrer Busse und Bahnen und deren Mitarbeiterschaft führen?
- 3. Welche Unterstützungsmaßnahmen plant die Landesregierung an dieser Stelle?
- 4. Welche Städte sind nach Wissen der Landesregierung bundesweit im Gespräch, Modellstädte für kostenlosen ÖPNV zu werden?
- 5. Sind aus Sicht der Landesregierung Modellstädte für kostenlosen ÖPNV eine kurzfristige oder mittel- bis langfristige Maßnahme zur Reduzierung von Luftverschmutzung in Städten?
- 6. Wie steht die Landesregierung generell zur Idee eines landes- bzw. bundesweit kostenlosen ÖPNV?
- 7. Wie sollen die Attraktivität und das Angebot von ÖPNV in Niedersachsen gesteigert werden?
- 8. Welche konkreten Maßnahmen plant die Landesregierung, um gleichzeitig auch das Angebot an die gestiegenen und weiter steigenden Fahrgastzahlen anzupassen?
- 9. Welche finanziellen Auswirkungen für die Kommunen und das Land prognostiziert die Landesregierung für einen landesweit kostenlosen ÖPNV?
- 10. Wie würden die Mindereinnahmen der Verkehrsbetriebe und der Kommunen durch das Land kompensiert? Wie stellt sich die Landesregierung die finanzielle Beteiligung des Bundes in dieser Frage vor?
- 11. Wann und in welcher Form hat die Bundesregierung ihren Brief an EU-Umweltkommissar Vella mit der Landesregierung abgestimmt?